

Laibacher Zeitung



Pränumerationspreis: Mit Postversendung: ganzjährig 30 K., halbjährig 15 K. Im Kontor: ganzjährig 29 K., halbjährig 14 K. Für die Zustellung ins Haus ganzjährig 2 K. — **Insertionsgebühr:** Für kleine Inserate bis zu vier Zeilen 80 h, größere per Zeile 12 h; bei öfteren Wiederholungen per Zeile 8 h.

Die „Laibacher Zeitung“ erscheint täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Die **Administration** befindet sich Miklosichstraße Nr. 16; die **Redaktion** Miklosichstraße Nr. 16. Sprechstunden der Redaktion von 8 bis 10 Uhr vormittags. Unfrankierte Briefe werden nicht angenommen, Manuskripte nicht zurückgestellt.

Telephon-Nr. der Redaktion 52.

Amtlicher Teil.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben nachstehendes Allerhöchstes Handschreiben allergnädigst zu erlassen geruht:

Lieber Graf Stürgkh! Über Ihren Antrag be-
traue Ich den Ministerialrat in Meinem Ministerratsprä-
sidium Dr. József v. Morawski Dzierzhyra mit
der provisorischen Führung der zuletzt vom Minister
Ladislav von Dlugosz versehenen Aenden und ver-
leihe ihm bei diesem Anlaß den Titel und Charakter eines
Sektionschefs.

Wien, am 1. Jänner 1914.

Franz Josef m. p.

Stürgkh m. p.

Nichtamtlicher Teil.

— (Begünstigungen für Unterbeamte der öster-
reichischen Staatsbahnen.) Wie mitgeteilt wird, hat das
Eisenbahnministerium die Staatsbahndirektionen ermäch-
tigt, mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1914 bei im Advance-
ment zurückgebliebenen Unterbeamten einmalige Borrück-
setzungs-Begünstigungen im Ausmaße von einem halben
Jahre bis zu vier Halbjahren unter gewissen Voraus-
setzungen eintreten zu lassen.

— (Spende.) Vom Ortschaftsrat in Drenov Gric er-
halten wir eine Zuschrift, worin der Krainischen Spar-
kasse für die dem dortigen Schulgarten gewidmete Spende
von 100 Kronen der Dank ausgesprochen wird.

— (Personalnachricht.) Herr Dr. Jan Sterba-Böhm,
bisher Dozent an der böhmischen Universität in Prag,
wurde zum außerordentlichen Professor der Chemie da-
selbst ernannt. Herr Dr. Sterba-Böhm ist mit einer To-
chter des verstorbenen Arztes Dr. Ludwig Jenko vermählt.

— (Ein Gesellschaftsabend) findet heute um halb 9
Uhr in der hiesigen Citalnica unter dem Titel „Walzer-
wettbewerb“ statt.

— (Christbaumfeier.) Im Josefinum findet morgen
nachmittags um halb 5 Uhr die übliche Christbaumfeier
statt.

— (Weihnachtsfeier.) Der hiesige Verein der ka-
tholischen Jünglinge veranstaltet morgen um 6 Uhr
abends im „Kotobelski dom“ eine Weihnachtsfeier mit
Lamburica- und Gesangsvorträgen, einer Ansprache, einer
Theatervorstellung und einer zwanglosen Unter-
haltung. Eintrittsgebühr 1 K., 80, 60, 40 und 30 Heller.
60, 40 und 30 Heller.

— (Buchdruckerstreik.) Wir erhalten von Herrn Dr.
Josef A. Tomšič als Vertreter der Maschinenfeger Peter
Dragler, Franz Savinsek und Rudolf Stiebinger unter
Berufung auf § 19 des Preßgesetzes folgende Berich-
tigung:

„Es ist nicht wahr, daß die Sechsmaschinen des
Verlages der Laibacher Zeitung mutwillig be-
triebsunfähig gemacht wurden, wahr ist es viel-
mehr, daß den Maschinensehern Peter Dragler,
Franz Savinsek und Rudolf Stiebinger der
Druckereibesitzer die Arbeit mit 20. Dezember 1913
kündigte, dieselben jedoch bereits am 18. Dezember
entließ, an welchem Tage eingangs genannte
Maschinenfeger den Herren Ottomar Bamberg
und Dr. Herrmann Bamberg als Vertretern des
Druckereibesitzers, die Sechsmaschinen in demsel-
ben betriebsfähigen Zustande übergaben, in wel-
chem die Maschinen früher von ihnen verwendet
wurden. Laibach, 30. Dezember 1913. Dr. Jos.
A. Tomšič.“

Das Preßgesetz zwingt uns zur unveränderten Auf-
nahme dieser Berichtigung. Um Mißverständnissen vor-
zubeugen, bemerken wir nur, daß den Maschinensehern
die Arbeit wohl für den 20. Dezember gekündigt, daß sie
jedoch schon am 18. Dezember wegen Verweigerung re-
gelmäßiger Arbeit entlassen werden mußten; die Berich-
tigung verschweigt, daß den Sechern der volle Wochenlohn
bis zum 20. Dezember ausbezahlt wurde. In welchem

Zustand die Sechsmaschinen übergeben wurden, ist sowohl
aus dem bereits bei der Mergenthaler Sechsmaschinen-
fabrik in Berlin eingelangten Bericht des Instructors
über den Befund unserer Sechsmaschinen, als auch aus
der uns zur Verfügung stehenden Bescheinigung des
Instructors zu entnehmen, welche wir hier wörtlich wieder-
geben:

Laibach, d. 2. Jänner 1914

Bescheinigung.

Unterzeichneter bescheinigt hierdurch der Buch-
druckerei-Firma Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, daß
er die beiden daselbst stehenden (Linotype) Sechsmaschinen
am 25. Dezember 1913 früh bei der Ankunft in der
Druckerei in ziemlich stark vernachlässigtem, unsauberem
sowie defektem Zustande antraf. Es bedurfte etwa 3 Tage
Reparatur und Instandsetzung, bevor dieselben einwand-
frei gebrauchsfähig hergestellt waren. Außerdem waren
spez. an der einen Maschine Machinationen unternommen,
welche dem zunächst daran Arbeitenden schlimme Folgen
hätten bringen können, wenn dies nicht rechtzeitig entdeckt
und beseitigt worden wäre. (Hierzu sind Zeugen vor-
handen.) Von welcher Seite diese Machinationen gesche-
hen sind, konnte leider nichtmehr festgestellt werden. Hoch-
achtungsvoll Frihe Ernst, Linotype-Monteur-Instructor.

— (Sokolball.) Samstag abends veranstaltete der hie-
sige Turnverein „Sokol I.“ im großen Saale des „Westni-
dom“ einen Ball, der sich eines ausgezeichneten Zu-
spruches erfreute. An den Quadrillen beteiligten sich 50-
60 Paare; die „Besedas“ wurden von etwa 30 Karrés
gelangt. Erwähnenswert sind die Festdecorationen, die
nebst Blumen-Girlandengewinden, Emblemen- und Fähn-
leinschmuck eine ganze Wand in prächtig ausgeführten
Hochlandschaftsreliefs erscheinen ließen. Die Musik be-
sorgte zu allgemeiner Zufriedenheit das Laibacher Salon-
orchester.

— (Schadenfeuer.) In der Neujahrnacht entstand in
der Spezerei- und Eisenhandlung Edmund Kastelic in
Kandia aus unbekannter Ursache ein Brand, der erst in
den Morgenstunden bemerkt wurde. Bei den Löscharbei-
ten erlitten der Feuerwehrhauptmann Herr Bergmann
und ein Wehrmann bedeutende Verletzungen durch Glas-
splitter; Herr Jenšček aus Kandia trug Brandwunden im
Gesichte davon. Der Schaden beträgt 20.000 Kronen.

— (Eine Holzkohlenwaggonladung in Brand geraten.)
Am 27. v. M. der Zug 2634 in die Bahnstation
Neubegg einfuhr, bemerkte man aus dem mit Holzkohle
beladenen Waggon Rauch aufsteigen. Infolge des zur
Zeit herrschenden heftigen Windes geriet die Waggon-
ladung in Brand, doch wurde der Waggon rasch abgekup-
pelt und der Brand gelöscht, so daß die Hälfte der Ladung
gerettet werden konnte. Der Waggon selbst blieb un-
beschädigt.

— (Aus dem Gerichtssaale.) Die unter dem Namen
„Johanca iz Bobice“ bekannte Betrügerin Johanna Je-
rovšek wurde vorgestern vor einem Erkenntnisenate
des hiesigen Landesgerichtes zu einer zehnmöndlichen
Kerkerstrafe verurteilt.

— (Todesfall.) In Ober-St. Veit bei Wien ist Theater-
direktor Berthold Wolf nach kurzem Leiden im Alter
von 61 Jahren plötzlich aus dem Leben geschieden. Er
hatte seinerzeit die hiesige deutsche Bühne geleitet.

Theater, Kunst und Literatur.

— (Landestheater.) Das Agraroperensemble
brachte vorgestern vor dicht besetztem Hause Verbis
„Mida“ zur Aufführung. Die ergatt ausgearbeitete Vor-
stellung trug den Hauptdarstellern rauschende Ehrungen
ein; Herr Jastrzebski wurde überdies ein Lorbeerkranz ge-
widmet. Fräulein Korosceva entfaltete in der Titel-
rolle die ganze Fülle ihres klangvollen Organes und wurde
auch der schauspielerischen Seite ihrer Partie gerecht;
Frau Horvatova als Amneris bot in Gesang, Mimik und
Spiel eine Glanzleistung ersten Ranges. Sonst machte
sich um den genutzreichen Abend vornehmlich Herr
Jastrzebski, der ausgezeichnet bei Stimme war, im Ver-
eine mit den Herren Vesic, Konbracki und Krizaj verdient.

In den Massenaufzügen des zweiten Aktes wurde trotz
des beschränkten Raumes eiliger Pomp entwickelt. Die
Szenerie war würdig; die Kostüme bestachen durch Pracht
und Stilharmonie. Herr Operndirektor von Faller waltete
seines schwierigen Amtes mit umsichtiger Energie.

Gestern nachmittags wurde der „Gaulter unserer
lieben Frau“, abends „Carmen“ gegeben. In letzterer
Oper wirkte Frau Horvatova auf das bis aufs letzte
Plätzchen besetzte Haus mit berückender Gewalt. Die
ausgezeichnete Künstlerin wurde durch tosenden Beifall
sowie durch Widmung zweier Butetts geehrt. Frau Polak-
ova als Micaela erhielt für den seelenvollen Vortrag der
Arie im dritten Akte einen Separatapplaus bei offener
Szene. Herr Lomocynski als José war vortrefflich; Herr
Krizaj gab den Escamillo mit temperamentvoller
Sicherheit. Da auch alle kleineren Rollen mit bewährten
Kräften besetzt waren, wirkte die Oper fast wie ein Novum
und erzielte einen durchschlagenden Erfolg. Das form-
schön gebrachte glühende Quintett im zweiten Akte fand
gleichfalls Anerkennung bei offener Bühne.

Beide Abendvorstellungen wurden durch den Besuch
Seiner Excellenz des Herrn Landespräsidenten Baron
Schwarz samt Frau Gemahlin, die gestrige auch durch den
des Herrn Landeshauptmannes Dr. Sustersic beehrt.

— (Aus der Kasse des Landestheaters.) Morgen um
½ 8 Uhr wird Schönherr's Komödie „Die Erde“ auf-
geführt werden, ein Stück, das auf allen größeren Bühnen
wiederholt mit dem allergrößten Erfolge gespielt wurde.
In der Hauptrolle tritt zum erstenmale auf der Laibacher
Bühne Herr Voršnik auf.

** (Kaiser Franz Joseph - Jubiläumstheater.) Der
Schwan „Die Frau Präsidentin“ der bekannten Firma
Hemequin und Weder gehört zu jenen Erzeugnissen fran-
zösischer Possenliteratur, welche durch die virtuose Geschick-
lichkeit und Findigkeit verblüffen, mit denen aus einem
weder neuen noch geistreichen Motiv eine wahre Sturz-
flut der tollsten Verwicklungen und Situationen hervor-
quillt. Aber die Gewagheiten, die der Schwan bringt,
drückt man gerne ein Auge zu, wenn aus dem andern die
Träne des herzlichsten Lachens dringt. Die Aufführung
des lustigen Wertes erfolgte in dem richtigen Tempo und
überschritt nicht die Grenzen des Pifant-Gräßigen. Fräulein
Reimar gab das Dämchen, das allen Männern die
Köpfe verückt, mit reizvoller naïv-unverschämter Grazie.
Mit humorvoller, weitmännischer Gewandtheit spielte
Herr Hager den Minister, von hinreißender Komik war
Fräulein Wolf, vortrefflich Herr Lorell; die Herren
Wurz, Ferfil, Deisenhofer, Kopal und die Damen Lin-
hart sowie Fallone trugen mit ihrer fröhlichen Kunst
kräftig zum durchschlagenden Erfolge der Komödie bei.

Telegramme

des k. k. Telegraphen-Korrespondenz-Bureaus.

Geburt einer Erzherzogin.

Wien, 3. Jänner. Erzherzogin Zita wurde um 8 Uhr
abends von einer gesunden Prinzessin entbunden.

Dementis.

Rom, 4. Jänner. Die Agenzia Stefani meldet aus
Janina vom gestrigen: Die Athener Meldung über einen
Kampf zwischen Albanesen und Griechen bei Tepelen
entbehrt vollständig der Begründung.

Belgrad, 4. Jänner. Das serbische Preßbureau be-
zeichnet die Meldung eines Salonikier Blattes über an-
gebliche Beschießung der Stadt Strumica durch serbische
Truppen sowie über die Einäscherung von Dörfern und
Massakrierung der Bevölkerung als jeder Grundlage ent-
behrend.

Zur internationalen Lage.

Paris, 4. Jänner. Der Temps kritisiert in der
schärfsten Weise die jüngsten Äußerungen des englischen
Schahkanzlers Lloyd George über die Einschränkungen
der Flottenrüstungen sowie die Vorwürfe Malinkovs im
„Rje“ wegen der Haltung Frankreichs und Englands in

der Frage der deutschen Militärmission. Es wäre die höchste Zeit, sagt das Blatt, die öffentliche Meinung Englands, Rußlands und Frankreichs zu beruhigen, welche fürchte, daß man das in den Jahren 1891, 1904 und 1907 gegründete Gleichgewichtswerk sabotieren wolle.

Der „Parfival“ in Petersburg.

Petersburg, 4. Jänner. Die Erstaufführung der von der musikalisch-historischen Gesellschaft inszenierten Wagner-Oper „Parfival“ erzielte einen außerordentlichen Erfolg. Das über 4000 Personen fassende Theater war bis auf den letzten Platz besetzt. Das Publikum brachte dem Grafen Seremetjev, der das Orchester dirigierte, und den mitwirkenden Künstlern Ovationen dar.

Die ausgezeichnete Magenpflegevorschrift eines Arztes.

Eine wirklich dauernde Heilung gegen Verdauungsstörungen, wie Blähungen, Säure im Magen, Leberbeschwerden und dergl. wird in der Vorschrift eines berühmten Spezialarztes für Magenkrankheiten zugesichert. Er sagt: „Wenn die Verdauungsorgane mit einer hinreichenden Menge von Ozon versehen werden können, so wird dessen desinfizierende und reinigende Wirkung jede Verdauungsstörung unmöglich machen“. Ozon in Form von Tabletten, genannt „Stomozogen“ ist in jeder Apotheke erhältlich. Beigepackt ist eine Broschüre über Ursachen und Heilung diverser Verdauungsstörungen. Der Spezialarzt fügt noch hinzu: „Ich kann nie und nimmer zugeben, daß man die vielen schädlichen Abführmittel anwendet, die allgemein gebraucht werden.“

102 5 - 1

Amtsblatt.

47

Z. 35.090 ex 1913

Kundmachung.

Das k. k. Eisenbahnministerium hat mit dem Erlasse vom 12. Dezember 1913, Z. 47310/E. B. D., das von der k. k. Eisenbahnbauleitung in Rudolfswert vorgelegte Detailprojekt für den Parallelweg in km 19'1/5 als Ersatz der Wegrampe in km 19'2/3, sowie das Operat der feuersicheren Herstellung in km 26'680 der Eisenbahnlinie Rudolfswert-Möttling-Landesgrenze prinzipiell genehmigt und der Landesregierung zur Amtshandlung übermittelt.

Ober Weisung des genannten Ministeriums wird sohin bezüglich dieser Projekte im Sinne der einschlägigen Bestimmungen der Ministerial-Verordnung vom 25. Jänner 1879, R. G. Bl. No. 19 und des Gesetzes vom 18. Februar 1878, R. G. Bl. No. 30, die politische Begehung und Enteignungsverhandlung, sowie die Verhandlung über die feuersicheren Herstellungen

auf Dienstag, den 20. Jänner 1914 mit dem Zusammenritte der Kommission um 10 Uhr vormittags bei km 19'2/3 der Eisenbahnlinie Rudolfswert-Möttling-Landesgrenze anberaumt.

Das Detailprojekt kann bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl, die Grundeinlösungspläne können beim Gemeindeamte in Semtsch und das Operat über die feuersicheren Herstellungen beim Gemeindeamte in Petersdorf innerhalb der von der genannten Bezirkshauptmannschaft kundzumachenden Frist eingesehen werden.

Hievon werden die Beteiligten mit dem Befügen in Kenntnis gesetzt, daß es ihnen freisteht, etwaige Einwendungen gegen das erwähnte Projekt oder gegen die begehrten Enteignungen sowie gegen die geplanten feuersicheren Herstellungen bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Tschernembl oder spätestens bei der politischen Begehung und Enteignungsverhandlung, bezw. bei der Verhandlung über die feuersicheren Herstellungen vorzubringen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 31. Dezember 1913.

Št. 35.090 ex 1913

Razglas.

C. kr. železniško ministrstvo je z razpisom z dne 12. decembra 1913, št. 47310/E. B. D. od c. kr. železniško-savbenega vodstva v Rudolfovem predloženi podrobni načrt za vzporedno pot v km 19'1/5 kot nadomestilo prehoda v km 19'2/3 ter operat o požarnovarnih napravah v km 26'680 železniške proge Rudolfovo-Metlika-deželna meja načeloma odobrilo in deželni vladi poslalo v poslovanje.

Na ukazilo imenovanega ministrstva se o omenjenih projekih v smislu tozadevnih določb ministrske navedbe z dne 25. januarja 1879, drž. zak. št. 19 in zakona z dne 18. februarja 1878,

drž. zak. št. 30 razpisuje politični obhod in razlastilna razprava ter razprava zaradi požarnovarnih naprav

na torek, dne 20. januarja 1914 s pristavkom, da se snide komisija ob 10. uri predpoldne pri km 19'2/3 železniške proge Rudolfovo-Metlika-deželna meja.

Podrobni načrt se more pri c. kr. okrajnem glavarstvu v Črnomlju, načrti o zemljiškem odkupu se morejo vpogledati pri občinskem uradu v Semiču in operat o požarnih napravah pri občinskem uradu v Petrovovasi v roku, ki ga razglasi omenjeno glavarstvo.

O tem se obveščajo udeleženci s pristavkom, da jim je dano na prosto, morebitne ugovore zoper navedeni načrt ali zoper zahtevane razlastitve ter zoper nameravane požarnovarne naprave vložiti pri c. kr. okrajnem glavarstvu v Črnomlju ali pa najkasneje pri političnem obhodu, pri razlastilni ali pri razpravi o požarnovarnih napravah.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 31. decembra 1913.

53

D. O. št. 116 de 1914

Razglas.

Dne 2. januarja 1914 l. so bile izzrebane nastopne obveznice 4% deželnega posojila:

3 komadi po 20.000 K i. s. 35, 45 in 85.

3 komadi po 10.000 K i. s. 22, 74 in 78.

60 komadov po 2.000 K i. s. 30, 36, 44, 62, 78, 101, 109, 114, 148, 187, 220, 230, 317, 327, 328, 357, 427, 469, 531, 558, 571, 611, 619, 784, 788, 844, 877, 890, 891, 928, 1002, 1087, 1142, 1219, 1220, 1246, 1254, 1265, 1298, 1322, 1355, 1356, 1377, 1407, 1482, 1541, 1578, 1648, 1667, 1696, 1816, 1886, 1902, 1926, 1928, 1933, 2025, 2052, 2097, 2177.

72 komadov po 200 K i. s. 36, 39, 54, 65, 87, 105, 174, 230, 273, 291, 366, 480, 493, 544, 640, 701, 716, 740, 780, 862, 887, 932, 960, 973, 1041, 1055, 1061, 1078, 1161, 1163, 1167, 1340, 1406, 1492, 1534, 1583, 1643, 1649, 1686, 1735, 1876, 1900, 1936, 1941, 2011, 2048, 2050, 2103, 2205, 2211, 2218, 2250, 2252, 2254, 2277, 2308, 2316, 2319, 2326, 2330, 2349, 2380, 2444, 2452, 2507, 2641, 2655, 2739, 2751, 2861, 2915, 2944.

Navedene obveznice bo kranjska deželna blagajnica v Ljubljani, izplačevala od dne 1. julija 1914 dalje v imenski vrednosti, izplača pa jih tudi s kuponi vred tri mesece pred doteklom rokom proti plačilu 4% eskomptne pristojbine.

Od prej izzrebanih obveznic 4% deželnega posojila so doslej neizplačane sledeče obveznice:

a 2.000 K št. 352, 361, 561, 1167, 1510, 1546, 1685,

2017, a 200 K št. 3, 247, 349, 443, 530, 575, 903,

1628, 1642.

Deželni odbor kranjski

V Ljubljani, dne 2. januarja 1914.

Za deželnega glavarja:

Lampe.

L. A. Z. 116 de 1914

Kundmachung.

Am 2. Jänner 1914 sind nachstehende Schuldverschreibungen des 4%igen krainischen Landeslehens verlost worden:

3 Stück a 20.000 K und zwar: 35, 45 und 85.

3 Stück a 10.000 K und zwar: 22, 74 und 78.

60 Stück a 2.000 K und zwar: 30, 36, 44, 62, 78, 101, 109, 114, 148, 187, 220, 230, 317, 327, 328, 357, 427, 469, 531, 558, 571, 611, 619, 784, 788, 844, 877, 890, 891, 928, 1002, 1087, 1142, 1219, 1220, 1246, 1254, 1265, 1298, 1322, 1355, 1356, 1377, 1407, 1482, 1541, 1578, 1648, 1667, 1696, 1816, 1886, 1902, 1926, 1928, 1933, 2025, 2052, 2097, 2177.

72 Stück a 200 K und zwar: 36, 39, 54, 65, 87, 105, 174, 230, 273, 291, 366, 480, 493, 544, 640, 701, 716, 740, 780, 862, 887, 932, 960, 973, 1041, 1055, 1061, 1078, 1161, 1163, 1167, 1340, 1406, 1492, 1534, 1583, 1643, 1649, 1686, 1735, 1876, 1900, 1936, 1941, 2011, 2048, 2050, 2103, 2205, 2211, 2218, 2250, 2252, 2254, 2277, 2308, 2316, 2319, 2326, 2330, 2349, 2380, 2444, 2452, 2507, 2641, 2655, 2739, 2751, 2861, 2915, 2944.

Vorstehende Obligationen gelangen vom 1. Juli 1914 an bei der krainischen Landeskasse in Laibach im Nominalwerte zur Auszahlung. Dieselben werden auch samt Koupens 3 Monate vor dem Verfallstermine gegen Entrichtung einer 4%igen Eskomptegebühr ausbezahlt.

Von den bereits früher verlostten Obligationen des 4%igen Landeslehens sind noch unbehoben:

a 2000 K Z. 352, 361, 561, 1167, 1510, 1546, 1685, 2017.

a 200 K Z. 3, 247, 349, 443, 530, 575, 903, 1628, 1642.

Krainischer Landesausschuß.

Laibach, am 2. Jänner 1914.

Für den Landeshauptmann:

Lampe.

39

S 1/14/1

Razglasitev konkurza.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani je dovolila razglasitev (trgovskega) konkurza o imovini Roze Tomšič, pod firmo Ivan Tomšič v Il. Bistrici vpi-sane trgovke.

C. kr. sodni predstojnik v Il. Bistrici se postavlja za konkurznega komisarja, gospod c. kr. notar dr. A. Znidarič v Il. Bistrici pa za začasnega upravnika mase.

Upniki se pozivljajo, da naj predlagajo pri naroku, določenem na 10. januarja 1914 dop. ob 11 uri pri c. kr. okrajni sodniji v Il. Bistrici, oprti na izkaze, sposobne za potrdilo svojih zahtev, potrditev začasno imenovanega ali pa postavitev drugega upravnika mase in njega namestnika ter da izvolijo odbor upnikov.

Dalje se pozivljajo vsi, ki se hočejo lastiti kake pravice kot konkurzni upniki, da naj oglasijo svoje terjatve, tudi če teče v njih pravda, do 15. februarja 1914 pri tej sodniji ali pri c. kr. okr. sodniji v Il. Bistrici po predpisu konkurznega reda ter da naj predlagajo pri naroku za likvidovanje, določenem na 28. februarja dop. ob 9. uri isto tam, njihovo likvidovanje in ugotovljenje vrste. Upniki, ki zamudijo zglašilni rok, morajo plačati stroške, katere povzročita tako posameznim upnikom kakor tudi masi novi sklic upnikov in presoja naknadne zglasitve in so izključeni od razdelitev, že opravljenih na podlagi pravilnega razdelbnega načrta.

Upniki, ki so oglašili svoje terjatve ter pridejo k naroku za likvidovanje, imajo pravico pozvati končno veljavno po prosti volitvi na mesto upravnika mase, njega namestnika in odbornikov upnikov, ki so poslovali doslej, druge zapornike.

Narok za likvidovanje se določa h kratu za poravnalni narok.

Daljna naznanila tekom konkurznega postopanja se bodo razglašale v uradnem listu Laibacher Zeitung.

Upniki, ki ne bivajo v Il. Bistrici ali nje bližini, morajo imenovati v zglasilu isto tam bivajočega pooblaščenca za sprejemanje vročbe, sicer bi se postavil za nje pooblaščenec za vročbe po predlogu konkurznega komisarja na njih nevarnost in stroške.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani odd. III., dne 1. januarja 1914.

50

Präs. 27/14

12/13

Amtsdienerstelle.

beim k. k. Bezirksgerichte in Greifenburg erledigte oder bei einem anderen Gerichte freiwerdende mit dem durch das Gesetz vom 25. September 1908, R. G. Bl. No. 204 und die Verordnung des Gesamtministeriums vom 24. November 1908, R. G. Bl. Nr. 234 normierten Gehalte und der ortsklassenmäßigen Aktivitätszulage ist zu besetzen.

Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis längstens

31. Jänner 1914

beim k. k. Landesgerichts-Präsidium Klagenfurt einzubringen.

K. k. Landesgerichts-Präsidium Klagenfurt, am 2. Jänner 1914.

52

E 211/13/8

Dražbeni oklic.

Dne 17. januarja 1914 dop. ob 10 uri bo pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 3 dražba posestva vl. št. 38 k. o. Dedendol, (hiša na Peščniku skletjo, hlevom in svinjakom, pod in kozolec, vrt, 2 njivi, 2 travnika in gozd.)

Nepremičnini, ki jeprodani na dražbi, je določena vrednost na 3400 K.

Najmanjši ponudek znaša 2267 K. Pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene s tem odobrene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.) smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 3 med opravnimi urami.

C. kr. okr. sodnija Višnjagora, odd. I., dne 14. novembra 1913.

5248

E 380/13

51

C 154/13, 163/13

Dražbeni oklic.

Dne 7. januarja 1914 dop. ob 9. uri bo pri spodaj oznamenjeni sodnji v sobi št. 5 dražba zemljišč vl. št. 96, 97 in 98 k. o. II. Bistrica obstoječih iz jednodostropne hiše št. 57 v II. Bistrici, z dveh velikih zidanih hlevov, zidanega brama, zidane z opeko krite kovačnice oziroma cirkularne žage ter približno 20 ha njiv, travnikov, pašnikov in gozdnega jusa ležečega v k. o. Nadlesk in kozarske, s pritlikavo vred, ki sestoji z 1 velike in 1 male krave, 1 gospodarskega voza brez oprave in 1 drva.

Neprimičnam, ki so prodati na dražbi, je določena vrednost 23.670 K, pritlikini 506 K.

Najmanjši ponudek znaša 16.117 K38 h.

Pod tem zneskom se ne prodaja. Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine, smejo tisti ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodnji v izbi št. 6 med opravljenimi urami.

C. kr. okr. sodnja v II. Bistrici odd. III., dne 12. novembra 1913.

Oklic.

Zoper 1.) Martina Skrinar iz Ušt in 2.) Janeza Novak iz Jablance, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okr. sodnji v Radečah po ad 1.) po Josefi Judež iz Ušt in ad 2.) po Janezu Novak iz Jablance tožba zaradi 500 K in 525 K s. pr.

Na podstavi tožba določil se je narok na 9. januarja 1914

ad 1.) ob 1/2 10 uri in ad 2.) ob 9 uri dop. pri tej sodnji.

V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika ad 1.) Hinko Medved, iz Št. Jurija in ad 2.) Stefan Žužek, iz Dolne. Ta skrbnika zastopala bosta toženca v oznamenjeni pravni stvari na nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasita pri sodnji ali ne imenujeta pooblaščenca.

C. kr. okr. sodnja Radeče, odd. I., dne 2. januarja 1914.

Das Möbeletablissement Franz Doberlet

Laibach, Franziskanergasse Nr. 8
empfehl Möbel jeder Art in solider Ausführung und zu billigem Preise



Bei Magen- und Darm-
Beschwerden sollte man es nicht unterlassen, einen Versuch mit dem **MAGEN-PULVER** Wortmarke **GASTRICIN** zu machen.

Gastricin ist ein rasch und sichere wirkendes Mittel sowohl bei vorübergehenden Beschwerden, wie Schindrennen, Aufstoßen, Unbehagen, Druck im Magen, Brechreiz usw., als auch bei noch so veralteten Magen- und Darmübeln.

In allen Apotheken zu haben.
Preis einer großen Schachtel K 3.—

General-Depot: **Sternapotheke, Wien, IV.**
Favoritenstraße 25, Karolinengasse 34.
Proben und Prospekt f. d. H. Ärzte gratis und franko.



Die Asbestschieferwerke „Zenit“
G. m. b. H., Mährisch-Schönberg,
liefern die beste und billigste **Bedachung.**

Vertreter:
Zajec & Horn
Laibach, Dunajska cesa 14 72.

260 52 49
Böhmische Stückkohle, Böhm. Briketts Marke „K. K.“
(unübertrefflich!)
Böhmische Koks-Briketts, Schlesischer Oel-Koks, Schlesischer Hütten-Koks, Schlesische Paulus-Briketts
große, höchste Heizkraft, Preise ohne Konkurrenz, empfiehlt Verkaufsbüro **J. Paulin, Laibach, Neugasse 3.**

Versende täglich frisches **Rind- oder Kalbfleisch**
unteres vom Schlegel in 5 kg Korb + K 10 h, Schweinefleisch 4 K 80 h, Speck 5 K — h, Geselchtes 4 K 90 h franko Nachnahme: Jaszavits Elias, M Szekleczce (Ungarn). 5191 3—1

Unübertroffen
bei Drüsen, Scropheln, Blutarmut, Hautausschlag, Engl. Krankheit, Hals- Lungen-Krankheiten, Husten, ist für Kinder und Erwachsene eine Kur mit meinem beliebten **Lahusen's Lebertran**
Marke „Jodella“
Der wirksamste und beliebteste Lebertran. Gern genommen und leicht zu vertragen. Jahresverbrauch über 100000 Flaschen. Preis K. 3.50 und 7.— Weisen Sie Nachnahmen zurück.
Al einziger Fabrikant:
Apotheker **WILH. LAHUSEN**
in **BREMEN**
Frisch zu haben in allen Apotheken in Laibach. 48 8—1

98

Verzeichnis

jener Wohltäter, welche sich zu gunsten des Kinderschutzvereines in Stein von der üblichen Neujahrs gratulation oskauften:

- K. Albrecht, S. Adler, P. Ananija, A. Bizjak, Fr. Binter, F. Bergant, E. Cevc, J. Dobrave, Dr. Dereani, A. Dornik, M. Fischer, A. Fieck, J. Grašek, M. Grdov, J. Hočvar, K. Huth, E. Jevnikar, A. Jereb, J. Janša, F. Januš, A. Jelovšek, F. Janžič, J. Jerman, Dr. Kladva, K. u. k. Pulverfabrik Stein, J. Kette, Dr. Kraut, Dr. Karba, J. Karolnik, Dr. Konda, F. Kratner, M. Kozelj, A. Klančar, F. Kušar, J. Kralj, J. Kovrič, Gebrüder Kurzhaller, J. Koprinski, Baron Lazarini, Dr. Lajpajne, J. Lavrenčič, M. Šubelj, P. Ladstätter, F. Ložar, A. Marn, A. Müller, Sestra Masy, F. Majdič, Mellicer, Kleinlercher, A. Merše, M. Maček, Nerima, N. Novak, E. Orožen, J. Oblak, A. Orel, J. Oberwalder, J. Petek, F. Podboj, L. Praschniker, J. Praschniker, M. Pollak, J. Ponikvar, A. Pirš, J. Pirš, J. Paral, F. Rojc, J. Romšak, J. Rojko, H. Ryschavy, F. Rihar, A. Rihrtar, M. Remsek, M. Ravnikar, J. Resnik, J. Smolnikar, N. Stole, A. Strgar, P. Šimenc, J. Šinkovec, K. Skala, T. Slejko, F. Škof, V. Šlegel, A. Svetič, L. Škufca, K. Stare, N. Štemberger, J. Stare, J. Senica, A. Stare, I. Trante, A. Trpinc, M. Vrhovnik, F. Waibl, Dr. Žužek, S. Žužek.

Geschäftslokal

von größerem Umfange
in bester Detaillage wird von Wiener Fabrikhaus gesucht. Schriftliche Offerte unter „Austria 5000“ an die Annonzenexpedition.

Bock & Herzfeld,
Wien I., Adlergasse 6.
96 3—1

Schöner russischer Windhund ist billig zu verkaufen.
Anzufragen: **Gledaiška ulica Nr. 10, II. Stock.** 5063 2—2

Erfinder
erhalten in allen Angelegenheiten kostenlose Auskunft. 1000 Erf. Probleme mit Erläuterungen über Patentwesen. **40 Heller.** Garantie für strengste Geheimhaltung.
Patent-Ingenieur-Bureau Harthaler & Schmidt, Breslau II. 2.49 20—1g

„BALKAN“
Handels-, Speditions- und Kommissions-Aktien-Gesellschaft.

Dunajska cesta 33. Filiale: Laibach (Zentrale: Triest). Telephon Nr. 100.

Internationale Transporte, Speditionen und Verzollungen aller Art, Rollfuhrunternehmung, Lagerräume, Keller-Steuerfreilager für Inneverzehrungsstverpflichtige Artikel. Modernst eingerichtete Unternehmung für Möbeltransporte in der Stadt loko und nach allen Richtungen mit patentierten Möbelwägen. Aufbewahrung von Mobilien und Reiseeffekten in trockenen und verschließbaren Kabinen. Verpackungen, modernste Einrichtungen etc.

Speditionsbureau, Agentur und Fahrkartenverkauf:
Der „Dalmatia“, österreichischen Dampf-Schiffahrts-Akt.-Gesellschaft, Triest;
Der **Expreslinien Triest-Venedig** und umgekehrt der D. Tripovich & Co., Triest;
Des **Österreichischen Lloyd**;
Der **Cunard-Line** für I. und II. Klasse.

Aufträge übernimmt die Warenabteilung der Adriatischen Bank, Selenburgova ulica 7. 3640 9

Mäßige Preise! Prompte Bedienung!

Frische, sehr gute Leber- und Butwürste
jeden Freitag und Dienstag
stets frische **Prager Schinken**, verschiedene **Salami, Krenwürste, Selchwürste** und **Krainer Würste** empfiehlt
JAN CHALUPNIK, Selcher
star trg Nr. 19, Laibach.

Schuhmacher J. ZAM JEN
Laibach, Gradišče Nr. 4
empfiehlt sich für alle in sein Fach einschlägigen Arbeiten. Fertige Schuhe Haus- und Fabrikarbeit, stets lagernd. Verfertigt auch echte Berg- und Turnschuhe.
56 51

Jüngerer Reisender,

103 2-1

Christ, event. auch Anfänger (Commis der Spezereiwarenbranche, welcher Eig-
nung zum Vertreter hat) auch der slovenischen u. italienischen Sprache mächtig.
für die kleineren Orte von Kärnten und Krain, mit dem Sitze in Laibach, von grosser
Schokolade- u. Zuckerwarenfabrik gesucht. Offerten müssen Gehaltsansprüche
enthalten, da sie sonst unberücksichtigt bleiben und sind zu richten unter:
„Schokoladefabrik V 604“ an Haasenstein & Vogler A. G. Wien 1.

Letzte Woche

Ziehung unwiderruflich 10. Jänner 1914.

K. k. Polizei-Beamten-Lotterie

Der 1. Haupttreffer 30.000 K Wert sowie der 2. und 3. Haupt-
treffer werden über Wunsch des Gewinners auch in barem
wie bisher reluiert. 4593 10-8

Lose à 1 Krone überall zu haben.

Ljubljanska kreditna banka.

V mesecu decembru 1913 vložilo se je na knji-
žice in na tekoči račun kron 2,468.720.07, dvignilo pa
kron 2,663.151.19. 93

Stanje koncem decembra 1913 K 16,780.664.27.

Ein
Album-Schlager
der Saison!

Pavillon Mascotte

Ball-Album für Klavier

enthaltend

20 der modernsten und beliebtesten Tänze
nebst Tanzbeschreibung des Argentinischen Originaltango.

Preis nur K 2.40, mit Postzusendung K 2.60

bei 70 Seiten Umfang und hocheleganter Ausstattung.

Inhalt:

Jessel, «Félicité»	Polonaise.
Crémieux, «Enchantement»	Valse boston.
Villoldo, «El Choclo»	Argentin. Original-Tango.
Clutsam, «Oh, ma Babby»	Two Step.
Corbin, «Santiago»	Valse espagnole.
Gabriel-Marie, «Retraite Croate»	Polka.
Cuvillier, «Domino-Quadrille»	Quadrille.
Scotto-Christiné, «Petite Tonkinoise»	Rheinländer.
Rico, «Ojo! — Etcetera!»	Tango-Polka.
Ehrlich, «Pousselchen»	Wackeltanz.
Goublier, «L'Amour au Chili»	Apachentanz.
Marchetti, «Captivante»	Valse lente.
Arenas, «Apollo-Tango»	Argentinischer Tango.
Danziger, «Annina»	Polka-Mazurka.
José, «Carnaval»	Tango-Two Step.
Grau, «Otéro»	Brasilianische Polka.
Clutsam, «Kecker Tanz»	Cake-Walk.
Clothilde, «Céleste»	Valse lente.
Oliveira, «Vem cá Mulata»	Brasilian. (Tango-) Matichiche.
Ganne, «Le père la Victoire»	Marsch.

O. Junne.

Verzeichnis der Tanzarten,

welche hierbei berücksichtigt sind:

Polonaise — Walzer — Rheinländer — Tango — Two Step
Tango-Two Step — Polka — Polka brazileira — Tango-Polka
Polka-Mazurka — Cake Walk — Apachentanz — Brasilianische
Matichiche (Tango-Matichiche) — Wackeltanz — Quadrille — Marsch

Vorrätig in der

Buch- und Musikalienhandlung
v. Kleinmayr & Bamberg

Laibach. 4000 14-4

Gold-Medaille: Berlin, Paris, Rom usw.

Bestes kosm. Zahn-
reinigungs-
mittel

Seydlin

Erzeuger
D. Seydl, Laibach
Spital(Seritar)gasse 7
5441 51

Äpfel-Wein

aus süßen Reinetten und Maschansker-Äpfeln
gepreßt, 100 Liter 18 Kronen, von 100 Liter
aufwärts per Nachnahme ab hier:

Fed. Rosenkranz
49 Eggenberg bei Graz. 9-1

Mestna hranilnica ljubljanska.

Razglas.

Promet meseca decembra 1913:

1765 strank je uložilo	kron	1,016.899.43
1536 strank je dvignilo	"	900.784.42
Stanje ulog	"	43,637.239.60
Število vložnih knjižic		29.876.

Stanje posojil kron 34,731.224.18

V Ljubljani, dne 31. decembra 1913. 92

Ravnateljstvo Mestne hranilnice ljubljanske.

Kalender 1914

Prochaskas Familienkalender . K 1'—	artenlaube-Kalender 1.20
Illustr. Wiener Hausfrauenkal. . 1.20	Bismarck-Kalender 1.50
Jahresbote für Osterr.-Ungarn . -35	Dahheim-Kalender 2.40
Illustr. Universalkalender, I.,	Velhagen & Klasing's Almanach . 4.80
II., III., IV., à 2.40	Scheffel-Kalender 3.60
Der Glücksbote 1'—	Dorfbarber-Kalender -60
Gesundbrunnen, Kalender des	Almanach der Lustigen Blätter . 1.20
Dürerbundes -72	Feuerwehrkamerad 1'—
Goethe-Kalender 1.80	Kalender für den osterr. Land-
Gräß Gott-Kalender -80	mann -70
Kalender für Zeit und Ewigkeit 1'—	Soldatenfreund 1.20
Bayrischer Kalender, broschiert 2.40	Glück auf 1'—
gebunden 3.60	Schalk-Kalender -90
Benziger Marienkalender . . . -60	Grazer Schreibkalender . . . -90
Ave-Maria-Kalender -60	St. Josef-Kalender -80
Eichsfelder Marienkalender . -48	Glücksrad-Kalender -60
Glöcklein-Kalender -50	Papst-Kalender -60
Kalender des Deutschen Schul-	Die heilige Familie -60
vereines, geb. 1.30	Christlicher Volkskalender . . -60
Illustr. Jahrbuch für Deutsch-	Wiener Bilderkalender . . . -30
lands Frauen -72	Almanach des Verlages Piper
Insel-Almanach -60	& Komp. 1.20
Interessantes Blatt-Kalender . -30	Bauernkalender -15
Illustr. Wörthofener Original	Xenien-Almanach -60
Kneippkalender -60	Vogelschutz-Kalender . . . 1.20
Illustr. österr. Volkskalender . 1'—	Kleiner Krakauer Kalender . -15
Wiener Bote -70	Ausfunftskalender f. Geschäft
Wiener Bote, geb. 1.50	und Haus 2'—
Neuer Wiener Bote -65	Neuer Krakauer Schreibkal. . 1.30
Flottenkalender, österr. . . . 1.20	Wiener Haushaltungsbuch . . 2.50
Illustr. deutscher Flottenkal. . 1.20	Hoffmanns Haushaltungsbuch . 2.40
Veteranen- und Landsturmkal. 1'—	Neuer Krakauer Schreibkal. . -25
Auerbachs deutscher Kinder-	Praktischer Notizbuch-Haus-
kalender 1.20	haltungskalender 1.50
Goldene Tage, Kalender für	Geschäfts Vormerksblätter . . -70
die Jugend 1.20	Geschäfts-Ausfunftskalender . 1.20
Jung-Deutschland 1.20	Täglicher Einschreibkalender . -70
Deutscher Kalender für Krain . 1.50	Neuester 20-Heller-Schreib-
Dominikus-Kalender -60	kalender -20
Punschkalender -80	Österr. illustr. 20-Heller-Kal. . -20
Der Lustige -24	Kontor-Handbuch und Ge-
Muskete-Kalender 1.20	schäftskalender 2'—
Münchner Fliegende-Blätter-	Tagebuch für Kontore etc. . . 2.40
Kalender 1.20	Geschäfts-Vormerkkalender . 1.60
Simplicissimus-Kalender . . . 1.20	Vormerkblätter -80
Konstitution. Österreichischer	Bureau-Kompaß 3'—
15-Kreuzer-Kalender -30	Kürschners Jahrbuch 1.20
Münchner Kalender 1.20	
Goethe-Kalender 1.80	
Österr. Hebammenkalender . . 1.60	

wie auch größte Auswahl
aller Art Kalender.

Zu beziehen von 4620 9-7

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung, Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

Ingenieur-Akademie
Wismar, Ostsee

Für Maschinen- und Elektro-Ingenieure,
Bau-Ingenieure, Geometer u. Architekten,
(Eisenbetonbau und Kulturtechnik.) — Neue Laboratorien.